



PRESSEINFORMATION
Dortmund, den 8. April 2010

Westdeutsche Debattier-Meisterschaft 2010 in Dortmund:

Einladung zum Finale der Debattier-Meisterschaft

Redewettstreit zum ersten Mal an der Ruhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wahlkampf in NRW plätschert so dahin, hitzige Debatten sucht man vergebens. Sie finden woanders statt: Bei den Westdeutschen Debattier-Meisterschaften 2010 in Dortmund ringen 16 Debattier-Teams aus verschiedenen Hochschulen um den Titel des Westdeutschen Meisters.

Zum Abschluss des Turniers findet ein großes **öffentliches Finale** im Dortmunder Rathaus statt. Am Sonntag 18. April 2010 wetteifern die besten Debattierenden um den Titel des Westdeutschen Debattiermeisters. Bei diesem sicher spannenden Finale mit fulminanten Rededuellen würden wir – DebaDo - Debatte Dortmund - Sie gerne begrüßen.

WAS: Finale **STREITkultur.2010**
WANN: 18. April 2009 - 14 Uhr
(Einlass ab 13.30 Uhr)
WO: Bürgerhalle des Dortmunder Rathauses (Friedensplatz 1)

Zum Finale erwarten wir als Ehrengäste und Ehrenjury u.a.:
Erste Bürgermeisterin Birgit Jörder
Prof. Dr. Metin Tolan
Ehrenpräsident Sören Blom

Die Veranstaltung ist öffentlich. Eintritt ist frei.

Anreise mit dem Auto:
Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe vor dem Stadthaus vorhanden: Zufahrt vom Südwall.
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
mit den Stadtbahnlinien U41, U42, U45, U46, U47 und U49 bis Haltestelle "Stadtgarten"



Die **Westdeutsche Debattier-Meisterschaft findet 2010 zum ersten Mal im Ruhrgebiet** statt. Am 17./18. April 2010 reisen dazu aus vielen Städten Debattier-Teams an. Mit ausgezeichneter Rhetorik und klarem Sachverstand auf höchstem Niveau versuchen sie die Juroren zu überzeugen. **Vier Vorrunden, Halbfinale und Finale versprechen mitunter hochkarätige Debatten zu jeweils zündstoffreichen Fragen.** Alle Debatten sind öffentlich und Zuschauer sind herzlich willkommen.

Die Gewinner sichern sich Startplätze für die 10. Deutsche Debattiermeisterschaft (DDM) im Juni 2010 in Münster.

Die Westdeutsche Meisterschaft als Vorentscheid zur 10. DDM präsentiert der Debattierklub DEBADO der TU Dortmund und FH Dortmund.

Der Debattierklub Dortmund DEBADO dankt als Ausrichter allen Sponsoren für die Unterstützung.

Weitere Informationen:

Debattierklub Dortmund - debado
vorstand@debado.de

www.debado.de

Jörn Hahn (Vize-Präsident)
Tel: 0231-9868138
Mobil: 0175 492 482 5

Tobias Raschke (Präsident)
Tel: 0231-3388 705
Mobil: 0171 54 64 950

Hintergrundinformationen:

Der Debattierklub Dortmund - DEBADO:

Der Debattierklub wurde 2003 gegründet und ist fester Bestandteil des universitären Hochschullebens. Studenten können hier das nötige rhetorische Rüstzeug erlernen, um in der Kunst der freien Rede zu bestehen. Ob in der Schule, im Studium oder im Beruf: Ohne die Fähigkeit, sein Anliegen überzeugend darzustellen, geht es nicht! Der Debattierklub macht auch mit öffentlichen Show-Debatten auf sich aufmerksam, z.B. mit einem Professoren-Studierenden-Duell beim Campus-Fest 2009 („Sollen Professoren zum Hochschulsport verpflichtet werden?“), und prüfte im Januar die Dortmunder Landtagskandidaten auf Herz und Nieren.

Interessierte können gerne dienstags um 18:00 Uhr im Raum 2.109, Emil-Figge-Str. 50, die Debatten des Klubs besuchen, um ihre eigenen rhetorischen Fähigkeiten auszubauen. Neue Debattanten sind jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Informationen: www.debado.de

Was ist eine Debatte?

Eine Debatte ist ein Streitgespräch zwischen zwei Parteien, die nach einem festgelegten Format abwechselnd zu einem Thema Stellung nehmen. Ziel ist es, das Publikum durch die Reden für sich zu begeistern und zu überzeugen. Um herauszufinden, welches Team gewonnen hat, gibt es vor und nach der Debatte eine Abstimmung durch das Publikum oder Feedback durch Juroren.

Gestritten wird nach festen Regeln: Mehrere Redner-Teams treten gegeneinander an. Die Teams versuchen mit Charme und guten Argumenten zu überzeugen und den Gegner blass dastehen zu lassen. Da heißt es einen kühlen Kopf bewahren: Bei abwechselnden Reden der Pro- und der Contra-Fraktion entwickelt sich schnell ein heißer Schlagabtausch mit spitzen Zwischenrufen und findigen Zwischenfragen. Jeder Redner kämpft dabei um die Gunst des Publikums für sein Team. Viel Zeit hat

er nicht: Nach 7 Minuten folgt die Erwiderung der gegnerischen Seite – und damit die kalte Dusche für die eigene Argumentation.

Der Clou an diesem Wettstreit: Welche Positionen welches Team vertreten muss, wird erst kurz vor der Debatte ausgelost!

Am Ende entscheiden eine (Ehren-) Jury oder die Zuschauer, welches Team überzeugt hat – sie wählen die Sieger der Debatte per Abstimmung. Nur echte Redekunst sichert hier den Sieg.

Die deutschen Debattier-Meisterschaften

werden in der Debattier-Szene jedes Jahr ausgefochten. Veranstalter der Meisterschaften ist der Verband der Debattierclubs an Hochschulen e.V. (VDCH), dem mittlerweile über siebzig Klubs aus Deutschland, den Niederlanden, Österreich und der Schweiz angehören.

Bei den Westdeutschen Meisterschaften gelang es 2008 und 2009 dem Team oder zumindest einem Einzelredner aus Dortmund unter die Top-Fünf zu kommen.

Weitere Informationen: www.vdch.de

Die Westdeutsche Debattier-Meisterschaft

findet 2010 zum ersten Mal im Ruhrgebiet statt. Am 17./18. April 2010 reisen dazu aus vielen Städten Debattier-Teams an. Sie versuchen sich so Startplätze für die 10. Deutsche Debattiermeisterschaft (DDM) im Juni 2010 in Münster zu sichern.

Kontakt: Jörn Hahn Mobil: 0175 492 482 5, vorstand@debado.de